

Gölser Blättche

NEUE UND ALTE NACHRICHTEN AUS GÜLS UND BISHOLDER

Nr. 3 März 2025

E-Mail: goelser-blaettche@gmx.de

Archiv: www.goelser-blaettche.de



Möhnen starten mit Volldampf in die Session

Ausverkaufte Halle bei der gemischten Prunksitzung



Mit einem aufmerksamen Publikum, spektakulären Tänzen und kurzweiligen Reden und Theater-Auftritten haben die Gölser Seemöwen ein weiteres Mal in ihren „vier Wänden“, der Turnhalle Güls, ihren Verein gefeiert.

Am 8. Februar hieß es wieder für alle kleinen und großen Möhnen: Gemischte Prunksitzung mit viel Musik, Tanz und mitreißenden Reden. Nachdem „die Stimme“ der Möhnen, Svenja Braun, allen Besuchern so richtig eingeheizt hat, ging es auch schon los mit dem bunten Programm. Der Einmarsch war wie immer ein Highlight und mit vielen kleinen und großen Aktiven ein wunderschöner Anblick. Obermöhn Anita Kirschner und Sitzungspräsidentin Nicole Flick gaben den Startschuss für das bunte Programm und sogleich eroberten auch schon die kleinsten Möhnen, die Sternschnuppen und die Sternchen, die Gunst des gesamten Publikums. Auch die Jugendgarde konnte mit ihren wunderschönen Kostümen und ihrem souveränen Tanz in voller Pracht glänzen.

Zusätzlichen Glanz und Glitzer brachten auch dieses Jahr wieder einige Prominente des Kowelenzer Karnevals in das beschauliche Güls. Der Präsident der Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval (AKK), Andreas Münch, zeichnete zwei Möhnen mit einer besonderen Ehrung aus. Die Vorstandsmitglieder der Gölser Seemöwen Alisa Liesenfeld und Heike Haffke haben in Anerkennung der Leistung um

die Kowelenzer Faasenacht eine Urkunde und den Halsorden der AKK verliehen bekommen. Auch das Tollitätenpaar Prinz Lars und Confluentia Kim vom Musselweißer Hamm machten den Gölsern ihre Aufmerksamkeit und wurden mit großem Applaus begrüßt.

Bei jeder Seemöwen-Sitzung darf natürlich auch nicht die „Maxi-Möhn“, Clara Hähn, fehlen, die dieses Jahr in ihrer Rede die Herausforderungen eines Teenagers zum Besten gab. Rednerin Sonja Knorr teilte mit dem Publikum ihre Gedanken zum neu erbauten Moselbad und mutmaßte in typischer „Knorr-Manier“ über ihre Fähigkeiten als Bademeisterin. Protokollantin Stephanie Kreuter hielt einen unterhaltsamen Vortrag über das vergangene politische Jahr. Auch die Theater-Gruppe und das Duo Anita Kirschner und Kriemhilde Gries alias Walburga und Marie sorgen für einen abwechslungsreichen Abend und viel Stimmung im Publikum. Rednerin Myriam-Annabelle Linke musste leider aus Krankheitsgründen ausfallen; sie wurde mit ihrer Rede rund um das Weihnachtsfest jedoch von Nicole Flick mehr als würdevoll vertreten. Auch das Sketch-Duo Fabienne Ott und Jasmin Komp sorgten mit einer Verwechslungs-Nummer für reichlich Spaß und schlüpfrige Stimmung. Natürlich strahlten auch die Tänzerinnen der Auslese und der Showtanz-Gruppe, sowie der Jugend-Showtanzgruppe mal wieder in bunten und funkelnden Kostümen auf der Bühne. Während sich bei der Auslese alles um Piraten drehte, hatte sich die Jugend-Showtanzgruppe das Motte „Après-Ski“ auf die Fahne geschrieben. Spektakuläre Hebungen und Choreografie gab es bei der Showtanzgruppe zum diesjährigen Thema „Paradies“. Auch das Solo-Mariechen Leonie Müller begeisterte absolut mit ihrer anmutigen und akrobatischen Choreografie.

Mit einem fulminanten Schluss und ganz viel „Herz“ feierten alle Besucher gemeinsam eine gelungene und herausragende Sitzung.



Hausgeräte-Kundendienst

Reparatur von Elektrohaushaltsgeräten aller Marken
Vertrags-Kundendienst für AEG, Miele, SIEMENS

» 02 61 / 32 42 9

EP: Daffertshofer

ELEKTRO-HAUSHaltsGERÄTE, HIFI, TV, KLEINGEWERBE
VERKAUF + KUNDENDIENST
Daffertshofer, Elektro-HIFI-TV GmbH, Hohenfelder Straße 1, 56068 Koblenz
WWW.DAFFERTSHOFER.DE

Sanitär- und Heizungsbau

**Jörg Kreuser
Meisterbetrieb
Gas
Heizung
Sanitär
Solaranlagen**

Bienengarten 29
56072 Koblenz-Güls
Tel. (02 61) 40 34 41

j.kreuser-ko@t-online.de



Horn Internetservice

Internet • Vernetzung • EDV-Betreuung

Unter der Fürstenwiese 4 a
56072 Koblenz-Güls
Telefon 0261 / 4 57 92

www.koblenz-net.de

Karnevalssitzung der Gölser Husaren

Ein Abend voller Humor, Tanz und Musik in der Turnhalle des TV Güls



Die Gölser Husaren haben zu ihren großen Karnevalssitzungen geladen – und die Gäste erlebten ein hochkarätiges Programm mit mitreißenden Vorträgen, erstklassigen Tänzen und stimmungsvoller Musik. Ob humorvolle Büttreden, schwungvolle Gardetänze oder närrische Gesangsdarbietungen – dieser Abend hatte alles, was das Karnevalsherz begehrt! Eröffnet wurde das Programm mit einem musikalischen Highlight: Das neue Husarenlied „Mir Husare feiere Güls“ – gesungen von Julia Geil und Tobi Rouette, komponiert von Guido Klöckner, wurde begeistert vom Publikum aufgenommen und sorgte für einen echten Gänsehautmoment.

Begleitet von den Klängen des Vereinsliedes „Es war einmal ein treuer Husar“ zog dann das Uniformiercorps gemeinsam mit den Harlekinen feierlich in die ausverkaufte Husarenarena ein. Die neue Husarenpräsidentin Melina Möhlich begrüßte die Gäste und führte gekonnt mit Witz und Charme durch den Abend.

Kommandeur Jens Vogt präsentierte seine Garde und die jüngsten Tänzerinnen und Tänzer der Kindergarde zeigten, dass der karnevalistische Nachwuchs gesichert ist. Im Anschluss begeisterte die Jugendgarde mit einem schwungvollen Gardetanz. Dann nahm Julia Nell das Publikum mit auf eine humorvolle Reise entlang der Mosel. Als besondere Ehre wurde sie mit dem Eigengewächssorden ausgezeichnet. Die erfahrenen Tänzerinnen der Tanzgarde zeigten eine kraftvolle und elegante Darbietung, unterstützt von einem Tanzmajor. Ihr perfektes Zusammenspiel und die synchronen Choreografien machten den Auftritt zu einem echten Highlight.

In seinem 40. Protokoll beherrschte es Franz-Josef Möhlich wieder bravourös die Ereignisse des letzten Jahres auf humorvolle und bissige Weise Revue passieren zu lassen. Die Jugendshowtanzgruppe zeigte mit ihrem Tanz „Jecke Pänz“, wie viel Freude und Lebenslust im Karneval steckt. Mit Eleganz, Akrobatik und strahlendem Charme begeisterte Annika Lunnebach die Zuschauer mit ihrem ersten Auftritt als neues Solomariechen. Sie tritt die Nachfolge von Zoé Wilbert an und bewies, dass sie dieser großen Rolle mehr als gerecht wird.

In ihrem Zwiegespräch lieferten sich Katherina Geil und Christoph Nell einen lebhaften Schlagabtausch und sorgten so für große Lacher. Die Husarengesangsgruppe „Die Lappedängeler“ begeisterten mit bekannten Karnevalshits, die das Publikum zum Mitsingen und Schunkeln einluden. Zum Ortsjubiläum präsentierten sie das Lied „1250 Jahre Güls“. In seiner Paraderolle als „Dussel von der Mussel“ glänzte der Husarenvorsitzende Arik Röder. Er hatte wieder einige nicht so ganz ernst gemeinte Geschichten im Gepäck.

Silvia Möhlich fesselte die Zuschauer noch zu später Stunde und brachte sie mit den Geschichten aus ihrem Leben mit dem „Hasen“ zum Lachen. Tobi Rouette schilderte in seinem Vortrag „Nie wieder Alkohol“ auf urkomische Weise, warum gute Vorsätze manchmal schwer einzuhalten sind. In strahlend roten Kostümen – in der Farbe der Liebe

– zauberte sich die Damentanzgruppe mit ihrem Tanz „Love is in the air“ in die Herzen der Zuschauer. Winterliche Party-Stimmung kam auf, als die Showtanzgruppe mit ihrem energiegeladenen „Après Ski“-Tanz die Bühne eroberte. Man fühlte sich direkt auf eine zünftige Skihütte versetzt.

Die Herren vom Männerballett bewiesen einmal mehr, dass sie nicht nur für gute Laune, sondern auch für spektakuläre Showeinlagen sorgen. Mit ihrem Tanz „Boygroup vs. Girlgroup“ lieferten sie eine humorvolle und mitreißende Performance zu Musik der 90er Jahre, die das Publikum tobend feierte.

Die Sitzung wurde mit einem Besuch des Tollitätenpaares Prinz Lars und Confluentia Kim vom Musselweißer Hamm sowie ihrem Gefolge der KG Blau Weiß Moselweiß gekrönt. Ihr Auftritt brachte royale Karnevalsstimmung in den Saal.

Auch Ehrungen wurden durchgeführt: Maria Bügener und Julia Reuter erhielten für ihren jahrelangen Einsatz auf und hinter der Bühne den Halsorden der AKK. Das Gölser Flössje wurde an die Firma Möhlich-Rath Heizung-Sanitär verliehen und Walter Lehnertz erhielt den Silbernen Husaren 2025.

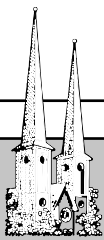
Hans Kary, Sprecher der Senatoren vom Landesverband Rhein-Mosel-Lahn im Bund Deutscher Karneval überreichte einen Sonderorden und eine Urkunde an Markus Ohlig für 12 Jahre Vorsitz bei den Gölser Husaren und würdigte damit seine ehrenamtliche Arbeit für das Brauchtum Karneval.

Zum großen Finale versammelten sich noch einmal alle Aktiven auf der Bühne und sangen gemeinsam mit Stephanie Müller-Olbertz die Gölser Nationalhymne „Mir säin die Gölser“. Mit einem schwungvollen Ausmarsch in den Saal fand die grandiose Karnevalssitzung ihren gebührenden Abschluss. Die Gölser Husaren bedanken sich bei allen Mitwirkenden und Gästen für einen stimmungsvollen Abend und freuen sich bereits auf die nächste närrische Session!



Mit dem silbernen Husaren zeichnete Husarenpräsidentin Melina Möhlich bei der 1. Sitzung Walter Lehnertz, besser bekannt als „80-Euro-Waldi“ aus der Kultsendung „Bares für Rares“, aus. Für das Publikum gab er seinen neuen Song „Engelchen“ zum Besten, mit dem er eigentlich beim ESC starten wollte.

Aus der Pfarngemeinde



Krabbelgruppe „Storchennest“

Die Krabbelgruppe für Kinder bis zwei Jahre findet dienstags um 10.00 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte statt. Weitere Informationen per Mail unter: schneider@fbs-koblenz.de

Mittwochsimpuls

Herzliche Einladung zum MITTWOCHS-IMPULS. Geschenkte Zeit, Gebet - Musik - Inspiration. Glauben im Heute. Die nächsten Termine sind: 19. März und 21. Mai, jeweils um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Servatius.

„Tischlein deck Dich“

Herzliche Einladung an alle: sich Zeit zu nehmen beieinander zu sitzen, Kontakte zu knüpfen, Kontakte zu pflegen, miteinander zu frühstücken von 9.00 bis 10.30 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte Güls, Pastor-Busenbender-Straße. Für Kaffee, Brötchen, Butter, Honig, Wurst- und Käsebelag wird wie immer gesorgt. Zur Deckung der Kosten steht eine Spendenbox bereit! Wegen des Rosenmontags verschiebt sich das „Tischlein deck Dich“ im März auf Montag, den 10.3. (Anmeldungen bitte bis Donnerstag 6.3.) Im April lädt das „Tischlein deck Dich Team“ wieder wie gewohnt zum ersten Montag des Monats, 7. April, zum Frühstück ein. Anmeldungen bitte bis Donnerstag 3. April entweder per E-Mail: tischleindeckdich2024@gmail.com oder telefonisch: Rudolf Demerath, 409263 - Angela Grütter, 14324 - Georg und Sibylle Richter, 401612.

Pfarrbücherei St. Servatius

Die Bücherei im Untergeschoss der Pfarrbegegnungsstätte bietet eine Vielzahl an Kinder- und Vorlesebüchern, CDs, Tonies und Spielen an. Auch für die Erwachsenen gibt es viele aktuelle Bücher. Die Anmeldung und Ausleihe ist kostenlos. Öffnungszeiten sind Montag und Donnerstag jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Durch das Leid zur Gottesschau – das Buch Ijob

Das Buch Ijob erzählt die Geschichte eines gottesfürchtigen Mannes, der alles verliert, seinen Besitz, seine Familie und seine Gesundheit. In seinem langen Leidensprozess setzt er sich mit seinen Freunden und mit Gott auseinander, den er persönlich anspricht und anklagt. JHWH antwortet ihm, wodurch Ijob schließlich zu einem erweiterten Gottesbild und zur Erfahrung der ersehnten Gottesschau geführt wird. JHWH rehabilitiert Ijob, tadelt seine Freunde und beschenkt ihn im Übermaß mit Besitz und Nachkommenschaft. Wir treffen uns in der Fastenzeit ab dem 18.03.2025 an vier Abenden dienstags von 18.00 bis 19.15 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte Güls und wollen uns dieser Erzählung und seiner Bedeutung für uns heute widmen. Dabei greifen wir auf ausgewählte Passagen des Ijobbuches zurück, die wir uns auch im gegenseitigen Austausch erschließen wollen. Interessierte können sich per Mail (roland@klein-ko.de) oder telefonisch (0170 6620238) bei Roland Klein anmelden. Die Teilnahme ist kostenfrei.

IHR GÜLSER TAXI KRÄMER - TEL NEU ☎ 01 52 / 32 01 20 66
Stadtfahrten · Rollstuhltaxi · Krankenfahrten für Dialyse- und Strahlenpatienten

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Güls und Bisholder!

Schon ist der Februar vorbei und damit die wilde Zeit von Karneval und Wahlkampf! Ich will an dieser Stelle unseren Güls Karnevalsvereinen noch einmal meinen Dank in verschärfter Form aussprechen. Was die Güls Seemöwen und unsere Güls Husaren da wieder auf die Beine gestellt haben, war schon allererste Sahne! Wir dürfen wirklich stolz sein auf diese beiden Vereine mit ihrer phänomenalen Nachwuchsarbeit und der hohen Qualität ihrer Sitzungen und der anderen Aktivitäten. Die Wahl ist vorbei, der Souverän hat gesprochen! Jetzt müssen unsere Politiker was draus machen und wir hoffen, dass sie das Beste für unser Land im Blick haben. Seien wir ehrlich: es wird nicht leicht angesichts all der Herausforderungen, die vor uns liegen. Wir müssen ihnen auf jeden Fall zugestehen, dass keine der Parteien ihre Ziele zu 100 Pro-



zent durchsetzen kann. Der Kompromiss ist das Mittel, das in einer Demokratie immer wieder Anwendung finden muss! Schauen wir nach vorn: Unsere 1250-Jahr-Feiernimmt langsam Fahrt auf. Ende März bietet uns das Heimatmuseum Güls mit der Eröffnung der Ausstellung „1250 Jahre Güls“ ein weiteres Highlight im Reigen der zahlreichen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr. Das Museumsteam hat mit zwei hochinteressanten „Schlüssellock“-Veranstaltungen im Vorfeld ja schon so manchen Einblick in die Ausstellung gegeben, sodass man erahnen kann, was man dort alles über Güls erfahren und lernen kann. Und Anfang April geht es dann weiter mit dem Frühlingskonzert des Musikvereins Güls und dann am 12.04. mit einer großen Jubiläumsweinprobe. Güls feiert! Noch ein Hinweis in eigener Sache: Nach-

dem Anita Kirschner ja zum neuen Jahr in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wurde, freue ich mich persönlich sehr, dass wir umgehend eine neue und kompetente Kraft für das Ortsvorsteherbüro gefunden haben: Andrea Mehlbreuer hat schon seit Januar diese neue Aufgabe übernommen und sich in die zahlreichen Aufgabengebiete eingearbeitet. Ein großes Plus ist dabei, dass Andrea jahrelang selbst im Koblenzer Stadtrat und in politischen Ausschüssen mitgearbeitet hat und sich daher bestens mit den politischen Gepflogenheiten und so manchen Fallstricken der Verwaltung auskennt. Somit dürfte die Betreuung der Angelegenheiten, die über das Ortsvorsteherbüro vorgetragen werden, auch in Zukunft bestens gesichert sein. Zum Schluss wünsche ich euch allen trotz all der ganzen Aufregung über Bundes- und Weltpolitik einen schönen Frühlingsbeginn. Bleiben wir zuversichtlich!

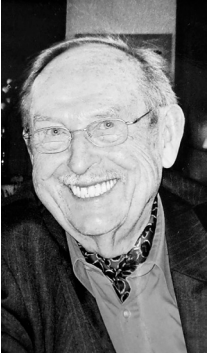
Euer Ortsvorsteher
Hans-Peter Ackermann

Danksagung

Günther Geldner

* 5.5.1929 † 14.12.2024

Herzlichen Dank sagen wir allen die mit uns Abschied nahmen, sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.



Unser besonderer Dank gilt Karin Kneip-Lütke-meier für die Gestaltung der Trauerfeier und ihre einfühlsamen Worte.

Brigitte Becker, Reinhard Geldner und Familien

„Ich bin so gern gewesen in Weinberg, Feld und Flur - nun bin ich hingegangen zum Schöpfer der Natur.“

Johannes Hähn

Hähne Bub

* 3.3.1943 + 13.1.2025

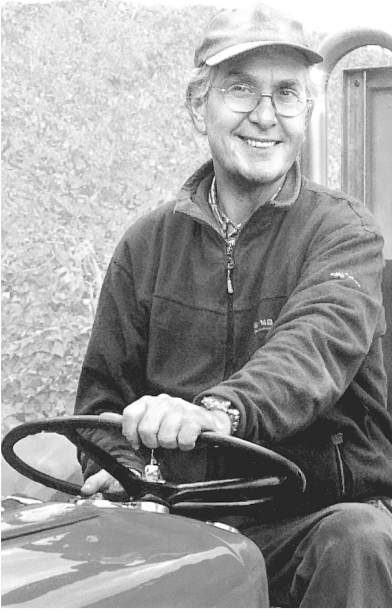
Dankeschön

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.

Wir möchten uns bei allen, die uns in dieser Zeit des Abschiednehmens und in der Zeit der Trauer begleitet haben und uns auf so vielfältige und liebevolle Weise mit Beileidsbriefen, zahlreichen Geldspenden, Blumen und tröstenden Worten bedacht haben, sehr herzlich bedanken.

Es ist schön zu wissen, dass man auch diesen Weg nicht alleine gehen muss.

Christian und Kirsten
Joachim und Anna
mit Clara und Jonathan



Evangelische Kirchengemeinde Koblenz-Lützel

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten!

Evangelische Kirche Güls

SO, 02.03. 11 Uhr Gottesdienst
SO, 09.03. 11 Uhr Gottesdienst
SO, 17.03. 11 Uhr Gottesdienst
MI, 19.03. 15 Uhr Café Plus
SO, 23.03. 11 Uhr Gottesdienst
SO, 06.04. 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
SO, 13.04. 11 Uhr Gottesdienst
MI, 16.04. 15 Uhr Café Plus
FR, 18.04. 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
SO, 20.04. 11 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche
SO, 27.04. 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Aktionen, die im Gemeindezentrum Güls stattfinden, erfahren Sie auf der Homepage: www.kirche-luetzel.de



Heinrich Warmth

* 20.07.1955 † 11.01.2025

Herzlichen Dank für die Anteilnahme.

Im Namen aller Angehörigen
Ursula Warmth
Neustraße 11, Koblenz-Güls



Resi Liesenfeld

* 11.10.1935 † 30.01.2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in der Trauer um unsere liebe Mutter und Oma mit uns verbunden fühlten und ihr Mitgefühl in so vielfältiger und liebevoller Weise zeigten. Danken möchten wir auch allen, die ihr in ihrem Leben Zuneigung schenkten und Freude bereiteten.

Im Namen aller Angehörigen
Christel Duwe,
Bernhard und Doris Liesenfeld

Unendlich traurig nehmen wir Abschied von meinem liebevollen, herzensguten und fürsorglichen Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opi.

Du wirst immer in unseren Herzen sein.

Manfred Lehen

* 18.02.1949 † 24.01.2025
Kelberg Koblenz

In stiller Trauer:
Cilli, Thomas, Marga und Laura Lehen



Koblenz-Güls, im Februar 2025

Die Beerdigung fand im engsten Kreis der Familie statt.

Dreck-weg-Tag

Am Samstag, 15. März 2025, findet auch in Güls wieder der Dreck-weg-Tag statt. Die Heimatfreunde Güls und die Freiwillige Feuerwehr Güls laden alle freiwilligen Helfer herzlich ein, zusammen Dorf und Gemarkung von wilden Müllablagerungen zu befreien. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr an der Eicherhalle (Gulisastraße neben Kita Rappelkiste). Der Kommunale Servicebetrieb der Stadt Koblenz stellt für alle Helfer wieder Abfallsäcke und Handschuhe zur Verfügung. Die Heimatfreunde sorgen zusammen mit Rewe Olaku für Getränke und Imbiss.

Neuer Kurs beim TV: Stretch & Relax

Für alle, die ihr Wohlbefinden mit einem vitalen Start in den Tag steigern möchten: ab Freitag, 21. März 2025, beginnt wieder ein Kurs über 10 Einheiten in der vereinseigenen Sporthalle des TV Güls. Was erwartet die Teilnehmer? Sanfte Übungen nach Pilates und Yoga unterstützen die Beweglichkeit und Mobilisation und tragen zur Verbesserung der eigenen Körperwahrnehmung bei. Darüber hinaus helfen gezielte Bewegungen mit dem Spinefitter, muskuläre Verspannungen und Blockaden in der Rückenmuskulatur zu lösen. Start ist am 21.03.2025, jeweils freitags von 8 bis 9 Uhr, in der Vereinshalle des TV Güls in der Eiseiligenstraße 2. Die Kursgebühr beträgt 50 Euro. Vereinsmitglieder können sich kostenfrei anmelden. Interessiert? Weitere Infos, Fragen sowie eine Anmeldung gerne per E-Mail (dahlke-c@web.de) oder unter Tel. 0261-403384.

Weltgebetstag der Frauen am 7. März

Immer am ersten Freitag im März treffen sich rund um den Globus Millionen Frauen aus verschiedenen Nationen und Kulturen, um gemeinsam ihr Leben als Frauen, ihren christlichen Glauben und ihre Hoffnung miteinander zu teilen. Über alle Grenzen hinweg engagiert sich die Ökumenische Weltgebetstags-Bewegung dafür, dass Mädchen und Frauen auf unserer Erde in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. In jedem Jahr steht ein Beispielland im Mittelpunkt – 2025 sind es die Cook-Inseln in der Nähe von Hawaii. Unter dem Leitwort: „Wunderbar geschaffen!“ gibt es weltweit Gottesdienste mit schwungvoller Musik. Ein wichtiges Zeichen der Solidarität ist dabei auch die Kollekte für engagierte Frauenprojekte. Bei uns in Güls findet der Weltgebetstag in diesem Jahr am 7.3. um 16.00 Uhr in der kath. Pfarrbegegnungsstätte statt.



Am 18. März 2025 feiert

Käthe Rottle

Ihren 90. Geburtstag.

Es gratulieren ganz herzlich
Deine Kinder, Enkel und Urenkel

Ostermontagsausflug des MGV

Sänger des Moselgruß laden herzlich zur Planwagenfahrt ein

Der MGV Moselgruß Güls lädt alle interessierten Gülser Bürger ein, bei seinem traditionellen Ostermontagsausflug, am 21. April, teilzunehmen. Los geht es um 9.45 Uhr auf dem Festplatz (Eingang Bühnenhaus), dem diesjährigen Startpunkt des Ausfluges. Das Weingut Fries aus Winnigen wird die Teilnehmer dort mit zwei Planwagen abholen und auf einer zweistündigen Tour durch die Gülser-, Bisholderer- und Winniger-Gemarkung fahren. Auf den Wagen gibt es Getränke (Wein, Wasser, Traubensaft und Bier) und während der Fahrt findet das traditionelle Eierkippen statt. Nach einem hoffentlich kurzweiligen und lustigen Ausflug wird der Abschluss in den Räumlichkeiten der AWO gemacht, wo es für jeden noch eine deftige Hackfleisch-Käse-Lauchsuppe geben wird. Die Kosten für die Plan-



Lebensräume für Tiere schaffen

Gülser CDU beteiligt sich an Mitmachaktion im Wald

Lebensräume für seltene und schützenswerte Tierarten schaffen steht im Mittelpunkt einer Mitmachaktion bei der es am Samstag, 22. März, um die konkrete Pflege von Waldrändern für mehr Artenvielfalt geht. Von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr zeigt die Koblenzer Revierförsterin Miriam Rosenbach großen und kleinen Naturschützern an der Grenze der Gülser Gemarkung im Rübenacher Wald genau wie es geht. Die Aktion knüpft an eine Waldbegehung der CDU Güls mit der Revierförsterin im Gülser Wald im Frühjahr vergangenen Jahres an. „Daran nahmen damals mehr als 50 interessierte Bürger teil“, erinnert sich der Gülser CDU-Vorsitzende und Ratsmitglied August Hollmann. „Jetzt

geht es darum, Naturschutz selbst in die Praxis umzusetzen – hier bei uns vor der Haustür!“ Bereits gefällte Bäume (sogenannte Schattenbaumarten) sollen dabei noch sinnvoll genutzt werden: Gemeinsam werden an sonnigen Stellen Holzpolter aufgeschichtet, die als wertvoller Lebensraum für Tiere wie Zauneidechsen, Schlingnattern, Igel sowie Vögel wie Zaunkönig und Rotkehlchen dienen. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Eingang zum Rübenacher Wald, hinter der Erprobungsstelle der WTD 41, Rübenacher Forstweg, am Abzweig zum Belltal. Wetterfeste Kleidung, Arbeitshandschuhe, ggf. Handsäge und Verpflegung sind mitzubringen.

Ein Fest für Weinliebhaber

Jubiläumsweinprobe der Gülser Winzer auf dem Festplatz

Alle Weinliebhaber können sich im Jubiläumsjahr 1250 Jahre Güls auf ein besonderes Ereignis freuen: Die Gülser Winzer laden am 12. April ab 16.00 Uhr zur großen Jubiläumsweinprobe auf den Festplatz in Güls ein! In geselliger Atmosphäre präsentieren die renommierten Weingüter Spurzem, Lunnebach, Müller und Hähn eine erlesene Auswahl ihrer besten Tropfen. Besucher dürfen sich auf eine Genussreise durch die einzigartigen Weine der Region freuen – von spritzigen Rieslingen über saftige Burgunder bis hin zu vollmundigen Rotweinen. Bis 19.00 Uhr findet eine offene Probe statt, bei der rund 40 Weine in spannender Atmosphäre verkostet werden können. Die Winzer stehen persönlich für Fragen zur Verfügung und geben spannende Einblicke in die Weinherstellung.

Ab 19.00 Uhr geht die Veranstaltung in den offenen Ausschank über, sodass die Gäste ihre Lieblingsweine nach Belieben genießen und den Abend in geselliger Runde ausklingen lassen können. Für das leibliche Wohl sorgt Albert Hähn-Schneider von „Hähn's Heimatküche“, der mit seinen kulinarischen Köstlichkeiten die perfekte Ergänzung zu den edlen Weinen bietet. Ob herzhaftes Spezialitäten vom Wild oder feine Leckereien in Form eines Tapastellers – die Gäste dürfen sich auf eine erstklassige Bewirtung freuen. Es gibt keinen Kartenvorverkauf – der Eintritt erfolgt ausschließlich über die Tageskasse. Die Weinprobe kostet 15 Euro. Seien Sie dabei und erleben Sie eine unvergessliche Jubiläumsweinprobe in einmaliger Atmosphäre!



In Güls und Lay: Royals in Concert

Ein musikalisches Erlebnis der Extraklasse

Die Musikalische Spielgemeinschaft Güls-Lay lädt zu ihren Frühjahrskonzerten ein! Unter dem klangvollen Motto „Royals in Concert“ erwartet das Publikum eine majestätische Auswahl an Werken an zwei Konzertterminen: Am Sonntag, 30. März, in Lay in der Legiahalle und am Samstag, 5. April, in Güls in der Sporthalle der Grundschule. Beide Konzerte beginnen um 17.00 Uhr, Einlass ist in Lay ab 15.30 Uhr, in Güls ab 16.30 Uhr. Eintrittskarten

zum Preis von 10 Euro gibt es im Vorverkauf bei Gulisa Optik in Güls, in der Bäckerei Alsbach in Lay und online unter www.musikverein-guels.de. Für Kinder unter 14 Jahren ist der Eintritt frei. Restkarten gibt es an der jeweiligen Abendkasse zum Preis von 12 Euro. Sichern Sie sich frühzeitig Ihre Eintrittskarten und genießen Sie ein unvergessliches Konzert mit der Musikalischen Spielgemeinschaft Güls-Lay.

Open-Air-Benefizkonzert

1250 Jahre Güls – das ist eine lange Zeit, in der viele schöne Momente passiert sind. Um Vergangenes zu schätzen und sich auf weitere Momente zu freuen, möchte die evangelische Jugendarbeit das Leben feiern. Daher veranstaltet sie ein Open-Air-Benefizkonzert am 14.06.2025 mit vielen Musikrichtungen. In Zusammenarbeit mit der Freizeitsportgemeinschaft Bisholder wird es auf der Grillhütte gutes Essen und leckere Getränke geben. Der Erlös des „Feiern für den guten Zweck“ geht an den Wünschewagen des Arbeiter-Samariter-Bundes. Dieser wird als Ansprechpartner vor Ort sein. Die Samariter erfüllen mit ihrem Wünschewagen, nur über Spenden und Ehrenämter finanziert, sterbenden Menschen alle möglichen letzten Wünsche. Sei es eine letzte Fahrt ans Meer oder noch einmal die alte Heimat besuchen. Karten für das Konzert werden auf dem Gülser Wochenmarkt und an ausgewiesenen Verkaufsorten in Güls angeboten.

Spielenachmittag des KiJuFa-Team

Das KiJuFa-Team bietet wieder den beliebten Spielenachmittag an, und zwar am 22. März von 14.00 bis 17.00 Uhr. Ein großes Angebot von Gesellschaftsspielen verschiedener Genres erwartet die spielfreudigen Gäste jeden Alters. Alle Spiele können von den Veranstaltern in Kürze erklärt werden und es kann sofort losgespielt werden.



Kinder ab 8 Jahren dürfen auch alleine kommen, müssen dazu aber ein ausgefülltes Anmeldeformular mitbringen. Das findet man im Eingangsbereich der Pfarrkirche St. Servatius oder kann es per Mail anfordern: KiJuFa-Guels@gmx.de. Snacks und Getränke zur Selbstversorgung können gerne mitgebracht werden. Das KiJuFa-Team freut sich auf zahlreiche neugierige Spielbegeisterte.



Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Musikfreund und Vorstandsmitglied

Thomas Bündgen

* 26.11.1966 † 18.02.2025

Über viele Jahre hinweg hat Thomas mit großem Engagement und Verlässlichkeit unseren Musikverein unterstützt. Bis 2023 war er als Kassierer Teil des Vorstandes. Wir haben ein wertvolles Mitglied unserer Gemeinschaft und einen guten Freund verloren. Sein Einsatz und seine Hilfsbereitschaft werden uns stets in Erinnerung bleiben.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Thomas, wir werden dich vermissen.

Dein

Musikverein Sankt Servatius Güls



Alles hat seine Zeit,
es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes,
der Trauer und eine
Zeit der dankbaren Erinnerung.

Dietrich Bonhoeffer



Alfred Zimmermann

* 03.01.1940 † 02.01.2025

Danke allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Margret und Familie

Güls, im März 2025



BAULAND
Mehrere Grundstücke in Erbpacht zu verpachten
Wo? Koblenz-Güls, Schwester-Modesta-Straße
Koblenz- Rübenach, In der Grünwies
Urmitz/Rhein
Weitere Informationen erhalten Sie unter
stiftung@gymgoerres.bildung.koblenz.de

Güls hat wieder eine Poststelle

Lottoannahme dauert noch 8-12 Wochen



Seit dem 10. Februar hat die Poststelle in Koblenz-Güls wieder geöffnet. Nach einigen Monaten, die vielen Gülsern wie eine Ewigkeit vorkamen, ist es gelungen mit Atilla Özer einen neuen Pächter zu finden, der an dem alten Standort im Ortszentrum wieder eine Post- und Lottoannahmestelle betreiben wird. Zur Zeit ist erst einmal die Poststelle eingerichtet. Bis die Lottoannahme hinzukommt, wird es wohl nach Aussagen des neuen Pächters noch ca. 8-12 Wochen dauern. Und wie früher soll es auch wieder Zeitungen, Zeitschriften, Tabakwaren, Verpackungen, Briefumschläge sowie Schul- bzw. Bürobedarf geben. Aber auch Getränke und Snacks sollen die Kundinnen und Kunden in den neuen Shop locken. Atilla Özer, der die Poststelle gemeinsam mit seiner Frau betreibt, stammt eigentlich aus dem Westerwald, wohnt aber mit seiner Familie bereits seit 10 Jah-

ren in Metternich. Schon am ersten Tag ist er begeistert von der Freundlichkeit der Gülser Kundinnen und Kunden. Er staunte nicht schlecht, als sogar der Gülser Ortsvorsteher Hans-Peter Ackermann am Eröffnungstag mit einer Flasche Sekt vorbeikam (natürlich alkoholfrei!), um Atilla Özer Glück und Erfolg zu wünschen und ihm den Dank der Gülser Bevölkerung zu übermitteln, dass es endlich wieder eine Poststelle in dem Moselvorort gibt. Thomas Kaiser, Vertriebsmanager der Deutschen Post, der Atilla Özer in den ersten Tagen bei seiner neuen Aufgabe zur Seite steht, zweifelt nicht an dem geschäftlichen Erfolg: „Einen solchen Andrang bei einer Neueröffnung wie hier in Güls, habe ich noch nicht erlebt. Offensichtlich herrscht hier tatsächlich ein großer Bedarf. Das wünschen wir Herrn Özer und seiner Familie!“

Änderungen beim Bücherbus

Der Bücherbus der Stadtbibliothek versorgt die Koblenzer vor Ort mit einem vielfältigen und aktuellen Angebot an Medien und Informationen. Der Bücherbus bietet ca. 11.000 Medien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, davon rund 8.000 Bücher, über 1.800 Hörbücher sowie über 800 Filme und kommt alle zwei Wochen auch nach Güls. Die Stadtbibliothek teilte jetzt mit, dass aufgrund der schwierigen Parksituation am Festplatz in der Gulisastraße die Haltestelle für den Bücherbus in Güls auf den Parkplatz Am Turnerheim (Busparkplatz) verlegt wird. Die nächsten Termine sind 6. und 20. März, jeweils von 14.15 bis 15.15 Uhr. Und es gibt weitere Anpassungen im Fahrplan: Solange die B49 nach Lay gesperrt ist, wird die Haltestelle am Buswendeplatz in Bisholder nur noch alle vier Wochen angefahren. So soll Zeit gespart werden um den weiteren Weg nach Lay immerhin alle vier Wochen fahren zu können. Nach Bisholder kommt der Bücherbus das nächste Mal am 6.3. und dann erst wieder am 3. April, von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr.

FROMM

STEUER- & WIRTSCHAFTSBERATUNG

Zuverlässig. Schnell. Individuell.

August-Thyssen-Straße 27, 56070 Koblenz
Geschäftsführer: Johanna Singer und Dr. iur. Andreas Fromm

www.fromm-taxconsult.de
0261/9818303

Live-Podcast mit Anton Hofreiter im Weingut Lunnebach

Klare Kante zu Demokratie, Europa und transatlantischen Beziehungen

Der Grünen-Politiker Dr. Anton „Toni“ Hofreiter war am Dienstag, den 5. Februar, für einen Live-Podcast im Weingut Lunnebach zu Gast. Die von den Koblenzer Grünen organisierte Veranstaltung war bis auf den letzten Platz gefüllt und wurde von Janina Luipers (im Bild links) und von der Gülserin Leni Walmoth (m.) moderiert. Im Gespräch zeigte sich Hofreiter (r.), promovierter Biologe und Vorsitzender des Bundestagsausschusses für europäische Angelegenheiten, kämpferisch und leidenschaftlich. Einen Schwerpunkt setzte Hofreiter auf die jüngsten innenpolitischen Entwicklungen: Scharf kritisierte er die Abstimmungen im Bundestag, bei denen CDU und AfD gemeinsam votiert hatten. „Das ist ein unglaublicher Tabubruch“, erklärte er. Besonders scharf ging er mit CDU-Chef Friedrich Merz ins Gericht: „Merz hat keine Kontrolle über sich selbst. Wer das nicht hat, sollte in diesen schwierigen Zeiten besser keine Kontrolle über die Republik bekommen.“ Demokratie lebe von Verlässlichkeit und klaren Abgrenzungen gegenüber extremistischen Kräften – ein Prinzip, das Merz nach Hofreiters Ansicht im Bundestag verletzt habe. Auch die internationale Lage kam zur Sprache. Angesichts der zweiten Amtszeit von Donald Trump mahnte Hofreiter zu einer stärkeren europäischen Eigenständigkeit: „Wir müssen enger mit unseren europäischen Nachbarn zusammenarbeiten und unsere wirtschaftliche Stärke ausspielen.“ Ein Wegfall der US-Militärunterstützung sei zwar ernst, aber Europa könne dies kompensieren, wenn es geschlossen auftrete. Hofreiter warnte davor, sich von amerikanischen



Unwägbarkeiten abhängig zu machen: „Wir dürfen uns nicht erpressbar machen und müssen unsere eigenen Interessen selbstbewusst vertreten.“ Beim Thema Energie und Infrastruktur sprach sich Hofreiter deutlich gegen die Rückkehr zur Kernkraft aus: „Erneuerbare Energien sind günstiger und sicherer.“ Er betonte die Notwendigkeit massiver Investitionen in Bahn, Straßen und das Glasfasernetz – auch unter sicherheitspolitischen Aspekten: „Wenn wir Material an die europäische Ostflanke transportieren müssen, dürfen uns marode Brücken nicht aufhalten.“ Zum Abschluss resümierte Christopher Bündgen, Vorsitzender der Grünen Koblenz: „Toni Hofreiter hat eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig verlässliche Politiker und der parteiübergreifende Konsens in schwierigen Zeiten sind. Die

lebhaft Diskussion im ausgebuchten Saal und das große Interesse am Live-Podcast zeigen, wie sehr die Menschen diese Themen bewegen. Es geht um nicht weniger als den Erhalt unserer Demokratie und ein starkes, handlungsfähiges Europa.“ Und Sandra Best, Ortsgruppensprecherin der Grünen Koblenz-Güls fügte hinzu: „Gerade jetzt brauchen wir Politikerinnen und Politiker, die Haltung zeigen, Herausforderungen ansprechen und den Mut haben, Lösungen statt Schlagzeilen zu liefern. Toni Hofreiter hat heute Abend Mut gemacht, dass Europa geeint stark sein kann.“ Die Veranstaltung bewies: Politik kann kontrovers, informativ und nah an den Menschen sein – vor allem, wenn sie, wie an diesem Abend, zum offenen Dialog einlädt.

Arbeiterwohlfahrt Güls zu Gast im Mainzer Landtag

„Bürokratieabbau“ war Thema der besuchten Plenarsitzung



Durch Vermittlung des Kreisvorsitzenden der Koblenzer Arbeiterwohlfahrt (AWO), Toni Bündgen, und auf Einladung der Koblenzer SPD Landtagsabgeordneten Dr. Anna Köbberling besuchte die AWO Güls am 19. Februar den rheinland-pfälzischen Landtag in Mainz. Bei tollem Wetter traf sich die knapp 50 Personen große Gruppe der AWO Güls am Feuerwehrhaus in der Gülser Ortsmitte. Mit einem modernen Reisebus ging es dann nach Mainz, wo die Gäste im Landtagsrestaurant zu einem Mittagessen erwartet wurden. Anschließend wurde die Gruppe im Besucherbereich des Landtags von einer Mitarbeiterin der Presseabteilung des Landtags empfangen. In einem kurzweiligen Vortrag berichtete diese sowohl etwas aus der Historie des Landtags als auch über die aktuellen Landtagsfraktionen bzw. -gruppen, die Aufgaben der Regierung und der Opposition sowie über die Mehrheitsverhältnisse im Mainzer Landtag. Im Anschluss daran begrüßte die Gastgeberin, Dr. Anna Köbberling, die Gülser Besuchergruppe. Zunächst berichtete sie über ihre Arbeitsschwerpunkte – sie ist wirtschaftspolitische Sprecherin der

SPD Landtagsfraktion – und über aktuelle Themen aus der Landespolitik. Im Anschluss daran hatten die Gülser Gäste die Möglichkeit, ihre Abgeordnete zu politischen Themen zu befragen. Zu vielen verschiedenen Themenbereichen beantwortete Dr. Köbberling emphatisch und geduldig die Fragen der Gäste aus den Reihen der Gülser AWO. Der nächste Programmpunkt war dann ein absoluter Höhepunkt; die Gruppe durfte auf der Besuchertribüne des Landtags Platz nehmen und einer Plenarsitzung beiwohnen. Der Zufall wollte es so, dass das Thema dieser Sitzung dann der „Bürokratieabbau“ war und Dr. Anna Köbberling in ihrer Funktion als wirtschaftspolitische Sprecherin dort für die SPD-Fraktion am Rednerpult zu hören war. Nach dem offiziellen Programm hatte die Besuchergruppe noch etwas Zeit zur freien Ver-

fügung, welche individuell genutzt werden konnte. Ein Teil der Gruppe blieb im Landtagsrestaurant, andere erkundeten die Mainzer Innenstadt oder besuchten das nahe gelegene Rheinufer. Abends startete dann der Bus zurück nach Güls, wo alle Gäste wohlbehalten wieder ankamen. Fazit: Ein schöner, aber vor allem sehr interessanter Tag. Die Gülser AWO bedankt sich sehr herzlich bei Dr. Anna Köbberling für die Einladung und bei ihrem Mitarbeiter Sebastian Lück für die gute und kompetente Reiseleitung. Foto: Sebastian Lück

Balkon- und Terrassensanierungen

Bedachungen

Dachdeckermeister
ALFRED ZETHMEIER-KARBACH
Münsterweg 9a • 56070 Koblenz-Rübenach
Telefon 0261/409 0896 • www.der-dachdecker-koblenz.de

Heimatmuseum im Endspurt zur Jubiläumsausstellung

Zweite Schlüssellochveranstaltung gut besucht – St. Servatius selbst gestaltet

Das Museumsteam um Conny Gottschalk, Jens Kowalke, Lothar Kneifl und Heike Lorisika freute sich am 20. Februar über den sehr guten Besuch bei der zweiten Schlüssellochveranstaltung. An die 40 Neugierige erfuhren, warum es spannend sein kann, sich mit einem Heiligen zu beschäftigen. Immerhin spielt seit mehr als 1000 Jahren der Schutzheilige Servatius eine bedeutende Rolle für das Dorf Güls. Jeder weiß, dass beide unter Denkmalschutz stehenden Kirchen im Ort dem heiligen Servatius geweiht sind. Aber völlig neu war allen – und dem Museumsteam bis vor Kurzem auch – das einer der bedeutendsten Minnesänger des Mittelalters Henric van Veldeken in seiner Legendensammlung „Sente Servas“ auch Güls verewigt hat. Die Abbildung anbei zeigt ihn in der berühmten Heidelberger Liederhandschrift, dem Codex Manesse aus dem 14. Jh., UNESCO Weltkulturerbe.



In über 100 Versen erzählt van Veldeken in seinem Epos aus dem 12. Jahrhundert vom „Wunder von Güls“, das sich vor 1150 ereignet haben muss. Das ist nicht nur der bei weitem früheste literarische Beleg unserer Gemeinde, sondern auch eine ganz besondere Entdeckung, dass unser Moselort sich in der hohen Literatur des Mittelalters seinen Platz erobert hat. Jens Kowalke las an diesem Abend die entsprechende Passage zuerst aus dem „Sente Servas“. Dann erläuterte er, wie dieser literarische Text in der Jubiläumsausstellung zur Geltung kommt, nämlich auch als moderne Erzählung, die extra für die Ausstellung geschrieben wurde. Die Besucher haben die Gelegenheit, an einer Hörstation der Geschichte vom „Wunder



von Güls“ zu lauschen. Die Gäste an diesem Abend kamen alle in den Genuss, diese Erzählung erstmals live zu hören. Es gab Applaus. Aber das war nicht der einzige Applaus des Abends. Nach einem spannenden Vortrag von Conny Gottschalk zur Geschichte des Servatius in Güls seit dem 10. Jahrhundert bis heute erläuterte sie, wie schwer, ja unmöglich es es war, eine Servatiusfigur für die Ausstellung zu entleihen. Deshalb wurde der verwegene Plan gefasst, selbst einen Servatius zu gestalten. Höhepunkt der Veranstaltung war somit die Enthüllung einer lebensgroßen Servatiusfigur durch Jens Kowalke und die Güls-Künstlerin Stefanie Frank, die die gezeichnete Vorlage erstellt hatte. Erst eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn wurde die Figur, in Lebensgröße auf stabile Pappe gebannt, im Museum angeliefert und nun erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Es gab spontanen Applaus. Die erste Vorsitzende beschloss den Vortragsteil des Abends mit einigen interessanten Anmerkungen zur Entstehungsgeschichte des Güls-Wappens. Denn dieses sollte eigentlich auch eine Servatiusfigur zieren; aber die Nationalsozialisten votierten dagegen. Mit einigen amüsanten Fotografien aus den 1950er Jahren, entstanden bei den ersten Blütenfestumzügen im Ort, konnten auch verkleidete Güls-Bürger als der Eiseilige Servatius ausgemacht werden. Wie immer spannend bei Fotografien: Wer erkennt die auf dem Bild abgebildeten

Personen und kann sie mit Namen benennen. So ging dieser informative Teil des Abends über in den geselligen Teil mit zahlreichen Fragen und Gesprächen. Dazu gab's schon wie beim ersten Mal leckeren Toni Müller-Wein. Und nun ist Endspurt angesagt. Das Museumsteam hat nur noch wenig Zeit die Ausstellung fertig zu stellen. Ende März ist es dann so weit: Die Jubiläumsausstellung mit dem Titel „Zeitfaden · Güls · 1250“ wird eröffnet und am 30. März sind zwischen 14 und 17 Uhr erstmals alle Güls-erinnen und Güls-er, alle Interessierten aus nah und fern eingeladen, die neue Ausstellung zu besuchen.

Ihr OB vor Ort: Langner besucht Güls

Oberbürgermeister David Langner hat sich für die zweite Hälfte seiner derzeitigen Amtszeit vermehrte Besuche in den Koblenzer Stadtteilen zum Ziel gesetzt. Er möchte damit aktuelle Themen der Stadtteile vor Ort betrachten, Neues aus den Stadtteilen erfahren und eine Ergänzung zu den bereits bestehenden Rathaus-Bürgersprechstunden bieten.



Unter dem Motto „Ihr OB vor Ort“ wird Langner am Dienstag, 11. März 2025, den Stadtteil Güls besuchen. Von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr wird er – nach einigen Terminen im Stadtteil – im Weinhaus Lunnebach (Am Mühlbach 46) interessierten Bürgerinnen und Bürgern aus Güls für Gespräche zur Verfügung stehen.

Baudezernent zu Gast bei der Güls-er CDU

Am 19. März 2025 um 19.00 Uhr kommt Baudezernent Prof. Dr. Andreas Lukas auf Einladung der CDU Güls/Bisholder zu einer Bürgerversammlung ins Weingut Lunnebach. Es geht um den Sachstand der Bauprojekte in Güls und Bisholder, vor allem um den Neubau der KiTa St. Servatius, den Bühnenanbau an die Sporthalle für die Nutzung für Veranstaltungen, den Ausbau der Gulisastraße, die Entwicklung des ehemaligen Stiefenhofergeländes und die Erneuerung des Bühnenhauses mit Neugestaltung des Festplatzes. Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

TERMINE IM JUBILÄUMSJAHR



30. März 2025 · 14 - 17 Uhr
Eröffnung der Ausstellung „1250 Jahre Güls“
Heimatmuseum Güls

12. April 2025
Jubiläumsweinprobe der Blütenfestwinzer
Festplatz Güls

30. April bis 4. Mai 2025
Blütenfest
1.5. Jubiläumsabend
4.5. Historischer Festzug

10. Mai 2025 · 16.00 Uhr
Jubiläumskonzert 30 Jahre Jugendchor
Pfarrkirche St. Servatius Güls

15. bis 18. Mai 2025
Jubiläumsfest 75 Jahre BSC Güls
Sportplatz Güls

22. Mai 2025 · 18.30 Uhr
Jubiläumsmoment auf dem Festplatz
Konzert mit der Band The Acoustics

5. Juni 2025 · 18.30 Uhr
Jubiläumsmoment auf dem Festplatz
Konzert mit den Bands I spill mo und The Roodies

12. Juni 2025 · 16.30 Uhr
„Güls rollt“ mit den Güls-er-Mosel-Skater
Festplatz Güls

14. Juni 2025
Open-Air-Benefizkonzert
mit der evangelischen Jugendarbeit und
der FzG Bisholder auf dem Hölzchen in Bisholder

19. Juni 2025 · 16 Uhr
Jubiläumsmoment auf dem Festplatz
Familienfest mit den
Güls-er Seemöwen und den Seepfadfindern Koblenz

28. und 29. Juni 2025
Jubiläumsfest 125 Jahre Feuerwehr Güls
Festplatz Güls

3. Juli 2025 · 18.30 Uhr
Jubiläumsmoment auf dem Festplatz
Mundarttheater mit den Güls-er Husaren

24. Juli 2025 · 18.30 Uhr
Jubiläumsmoment auf dem Festplatz
Konzert mit der Band Tuesday's gone

7. August 2025 · 18.30 Uhr
Jubiläumsmoment auf dem Festplatz
Konzert mit der Band Zores&Bagaasch

16. und 17. August 2025
Heyerbergfest

23. und 24. August 2025
Bürger- und Königsschießen
Festplatz Güls

28. August 2025 · 18.30 Uhr
Jubiläumsmoment auf dem Festplatz
Konzert mit der musik. Spielgemeinschaft Güls-Lay

30. August 2025 · 17 Uhr
Gesang und Wein mit dem MGV Moselgruß
Alte Kirche Güls

30. und 31. August 2025
Jubiläumshandballturnier des HC Koblenz
Schulsporthalle Güls

6. September 2025
Tag der Vereine
Festplatz Güls

28. September 2025 · 11 Uhr
Güls-er Kirchentag der katholischen
und evangelischen Kirchengemeinde

5. Dezember 2025
Konzert der Mainzer Hofsänger
Pfarrkirche St. Servatius Güls



Neue Plauderbank wird aufgestellt

Bewegungsgruppe Güls bedankt sich bei der EVM



Jeden Mittwoch, von 9.30 bis 10.30, trifft sich die Bewegungsgruppe Güls unter der Leitung der Bewegungsbegleiterin Veronika Hollmann in der Pfarrbegegnungsstätte Güls. Hier treffen sich Personen, ohne einem Verein angehören zu müssen, wöchentlich zum Sport. Diese Bewegungsinitiative wurde vom Land und vom Kreis MYK, auf rein ehrenamtlicher Basis, ins Leben gerufen. Zur Würdigung und Anerkennung des Engagements spendete die EVM für die teilnehmenden Gemeinden eine spezielle Bank. Hier geht ein besonderer Dank an Lea Bales aus dem Kreishaus. Die Bank

hat eine erhöhte Sitzfläche und ist durch mehrere Armlehnen auch für „nicht mehr ganz so mobile Menschen“ geeignet. Sie lädt ein zum Plaudern und Verweilen. Daher hat sich die Gruppe auf den Namen „Plauderbank“ geeinigt. In Zusammenarbeit mit dem Grünflächenamt der Stadt wurde ein Standort mit Blick in das Regenrückhaltebecken gefunden. Hier wird die Bank im Frühling aufgestellt. Die Güls-er Bewegungsgruppe hat schon mal „Probe gesessen“ und bedankt sich bei allen Beteiligten, besonders natürlich bei der EVM für die Kostenübernahme.

IHRE STEUERBERATER IN GÜLS, KOBLENZ & DER REGION

Müller & Buch
Steuerberatungsgesellschaft mbHWalter Müller
SteuerberaterAndrea Buch
SteuerberaterinJoseph-Funken-Straße 27, 56070 Koblenz-Bubenheim
Tel. 0261 / 92 22 09-0

info@steuerberater-guels.de

www.steuerberater-guels.de

Gerne begrüßen wir Sie zu einem ersten Gespräch auf eine Tasse Kaffee!

**Physio Weißelberg**

KOBLENZ | DIEBLICH | NIEDERFELL

Termine
verfügbarBei uns
sind Sie in
den besten
Händen!Auch kurzfristig
helfen wir Ihnen gerne –
**als Hausbesuch in Güls oder
in unserer Koblenzer Praxis!**Wir bieten Ihnen **Krankengymnastik** und **manuelle
Lymphdrainage** direkt bei Ihnen zu Hause an.Weitere Leistungen können Sie vor Ort in unserer
Koblenzer Praxis in Anspruch nehmen.**Koblenz**

Casinostr. 48–54

56068 Koblenz

Tel. 0261–97 38 12 25**Fax** 0261–97 38 12 26**Mail** info@physio-weisselberg.deJetzt Termine auch
per WhatsApp unter
0157 – 55 12 87 72
vereinbaren!**www.physio-weisselberg.de**

Ministerin Katrin Eder gewährt Einblick in ihre Arbeit

Volles Haus beim Klimaschutzpodium der Grünen Koblenz im Güls Wohngut

Die Koblenzer Grünen luden Anfang Februar zu einem Klimaschutzpodium ins Wohngut nach Güls ein. Rund 80 interessierte Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung, um mit der rheinland-pfälzischen Klimaschutzministerin Katrin Eder (im Bild links) sowie den Bundestagsdirektkandidaten Kim Theisen (2.v.r.) und Julian Joswig (r.) über die Zukunft des Klimaschutzes in Rheinland-Pfalz und Koblenz zu diskutieren.

Ministerin Eder gewährte den Anwesenden einen tiefen Einblick in die Arbeit ihres Hauses. Besonders hob sie das Kommunale Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation (KipKi) hervor, das Koblenz mit 4,8 Millionen Euro für dringend notwendige Klimaanpassungsmaßnahmen unterstützt. „Wir müssen unsere Städte widerstandsfähiger gegen die Folgen des Klimawandels machen – von der Hitzevorsorge bis zum Starkregenschutz. Gleichzeitig ist der Schutz unserer Wälder essenziell, was wir unter anderem durch mehr unberührte Flächen erreichen wollen“, betonte Eder. Die Diskussion zeigte deutlich: Der Handlungsdruck ist groß, doch es gibt viele Ideen und Ansätze für eine nachhaltige Zukunft. Kim Theisen und Julian Joswig unterstrichen die Bedeutung von regionalen Lösungen und bürgernaher Politik. Besonders im Fokus standen dabei



der Ausbau erneuerbarer Energien, die Mobilitätswende und der Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen. Michael Kock, Ortsgruppensprecher der Grünen Güls, zeigte sich erfreut über das rege Interesse: „Das große Engagement der Menschen hier vor Ort ist beeindruckend. Der Klimaschutz betrifft uns alle, und es ist wichtig, solche Foren zu schaffen, in denen Ideen ausgetauscht und konkrete Maßnahmen diskutiert werden können.“

Auch Lena Schmoranzer (2.v.l.) von

den Grünen Koblenz zog ein positives Fazit: „Der direkte Dialog mit Bürgerinnen und Expertinnen ist entscheidend. Es geht nicht nur darum, Probleme zu benennen, sondern auch um das gemeinsame Entwickeln von Lösungen. Der heutige Abend hat gezeigt, wie viel Potenzial und Engagement in unserer Stadt steckt.“ Die Grünen Koblenz kündigten an, auch in Zukunft den Austausch zu wichtigen Zukunftsthemen wie dem Klimaschutz aktiv zu fördern.

Ramponierte Zufahrt ausgebessert

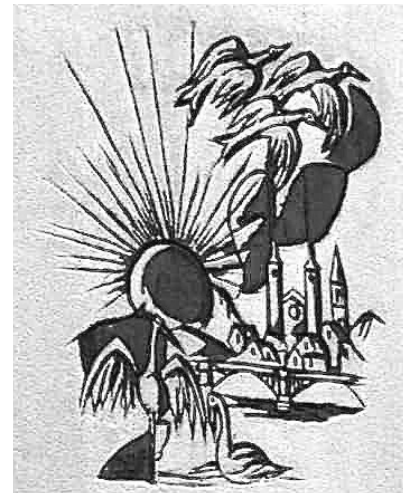
SPD Güls freut sich über Arbeiten an der Gülscher Schützenhalle

Nachdem Vertreter der St. Hubertus Schützengesellschaft Güls 1846 e.V. den Gülscher Stadtrat und SPD-Vorsitzenden Toni Bündgen auf die im Eigentum der Stadt Koblenz befindliche und extrem ramponierte Zufahrt zur Schützenhalle – vom Wendeplatz der Straße „Unter der Fürstenwiese“ bis zur Einfahrt zum Außengelände des Schützenvereins – ansprachen, vereinbarte Bündgen im Oktober 2024 einen Ortstermin mit Michael Heisser, dem Leiter des städtischen Amtes für Stadtvermessung und Bodenmanagement. Bei diesem Termin konnte sich der Amtsleiter davon überzeugen, dass sich die Zufahrt in einem sehr schlechten Zustand befindet. Die vielen Schlaglöcher wurden größtenteils über viele Jahre hinweg unsachgemäß mit Asphalt oder ähnlichem Material ausgebessert, es gab viele Unebenheiten und ausgewaschene Stellen. „Auch im Hinblick auf die Gülscher 1250-Jahr-Feier in 2025 – zu der neben dem Vereinsbetrieb des Schützenvereins auch mit einigen Sonderveranstaltungen

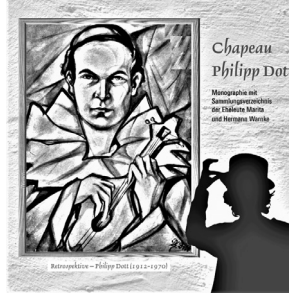
diverser Gülscher Vereine in der Schützenhalle zu rechnen ist, muss die Zufahrtssituation unbedingt angegangen werden“, meinte Toni Bündgen seinerzeit. Nachdem Michael Heisser zum Abschluss des Ortstermins zusagte, dass er sich verwaltungsintern um eine pragmatische Lösung bemühen werde, berichteten die Gülscher Schützen zwischenzeitlich, dass die Stadt Koblenz tätig und die stark ramponierte Zufahrt ausgebessert wurde.

Toni Bündgen und Berthold Schneider, neues SPD-Mitglied im Gülscher Ortsbeirat und gleichzeitig 2. Vorsitzender der Gülscher Schützengesellschaft, konnten sich vor Ort von den ausgeführten Arbeiten überzeugen. Toni Bündgen: „Mit relativ überschaubaren Mitteln wurde hier eine deutliche Verbesserung erzielt. Dafür Danke an Amtsleiter Michael Heisser und an die Mitarbeiter der Stadtverwaltung für ihren Einsatz.“

Auf dem Bild sind (v.l.n.r.) Toni Bündgen, Josef Weber (Schützengesellschaft), und Berthold Schneider zu sehen.



Auf einer Giebelwand in Güls findet man ein vom Koblenzer Künstler Philipp Dött geschaffenes Sgraffito, ein Kunstwerk in Kratzputztechnik aus den 50er bis 60er Jahren, das noch sehr gut erhalten ist. Es stellt einen herrlichen Sonnenschein mit drei Kranichen dar, die gerade über Güls fliegen und den Frühling ankündigen. Außerdem ein Schwanenpärchen, das sich am Moselufer nieder lässt. Dies und viele andere Sgraffiti in Koblenz und Umgebung, sowie das Leben und Werk von Philipp Dött hat die Sammlerin Marita Warnke in dem Buch „Chapeau Philipp Dött“ veröffentlicht.



Der Verkaufserlös kommt der gemeinnützigen PHILIPP DÖTT Kunstförderung gGmbH zugute.

Buch**„Chapeau Philipp Dött“**

- 194 Seiten
- Daten zu Leben und Werk
- Kunst am Bau – Sgraffito
- Wandgemälde
- Begegnung mit dem Künstler
- Monografie und Sammlungsverzeichnis der Eheleute Marita und Hermann Warnke

29,50 Euro

inkl. Versandkosten

Zu bestellen: PHILIPP DÖTT (1912-1970)
Kunstförderung gGmbH

Auf der Luh 30 · 56076 Koblenz · Tel.: 0261/74607
E-Mail: info@philipp-dott.de · www.philipp-dott.de

MÖHLICH-RATH

HEIZUNG · SANITÄR

Wolfskaulstraße 54
56072 Koblenz-Güls
Telefon (0261) 43804
Telefax (0261) 45135

- Heizung
- Sanitär
- Solar
- Wärmepumpen

Der Service für Ihre Haustechnik



Mit der Verleihung des „Gölser Flössjens“ ehren die Gölser Husaren Vereine oder Unternehmen, die in besonderem Maße ihre Verbundenheit zu Göl und dem Karneval gezeigt haben. In diesem Jahr wurde Möhlich-Rath Heizung-Sanitär ausgezeichnet. Das ist besonders verdient, da die Firma nicht nur seit über 50 Jahren in Göl tätig ist, sondern auch eine wichtige Rolle in der Gemeinschaft spielt. Mit der Firma Möhlich-Rath haben die Husaren und viele andere Vereine in Göl seit Jahren einen zuverlässigen Partner an ihrer Seite, der immer wieder großzügig unterstützt und mit Rat und Tat zur Seite steht und auf den man immer zählen kann! Voller Freude und Dankbarkeit nahmen die beiden Firmeninhaber Jürgen Möhlich (3.v.l.) und Waldemar Fischer (l.) die hohe Auszeichnung entgegen.



Im Laubenhof fand am 8. Februar die Karnevalssitzung mit den Gölser Husaren statt. Diese kamen in großer Zahl ins Seniorendomizil, wo sie von den Bewohnerinnen und Bewohnern voller Vorfreude erwartet wurden. Mit Tanz und Gesang zeigten Klein und Groß ihr Können und boten ein karnevalistisches Programm vom Feinsten, das nichts zu wünschen übrig ließ. Auch das Koblenzer Tollitätenpaar mit Hofstaat beehrte die Bewohner mit seiner Anwesenheit. So verging ein ausgelassener und wunderbarer Nachmittag wie im Flug und hinterließ viel Freude, Faszination und Frohsinn. Ein ganz herzlicher Dank gilt den Gölser Husaren für diese wieder sehr gelungene Sitzung!

Frische Plakette?

bekommen Sie bei uns!

HU, AU, Schadengutachen, Bewertungen, Arbeitssicherheit und noch vieles mehr!

tü-ma

Mit Sicherheit Ihr Partner

brockmann

Kfz-Sachverständige

TÜV SÜD

Auto Partner

Wir freuen uns auf Sie an unseren Prüfstellen in Koblenz, Mülheim-Kärlich und Kottenheim

02651-96000 / www.ing-brockmann.de

Vorstand im Amt bestätigt

Förderverein Fußball blickt hoffnungsvoll in die Zukunft

Vorsitzender Hermann Schäfer begrüßte die anwesenden Mitglieder des Förderverein Fußball sehr herzlich zur Jahreshauptversammlung und bedankte sich für das Engagement aller, die den BSC Göl mit Rat und Tat unterstützen. Er lobte die gute Arbeit im BSC-Vorstand. Sowohl im sportlichen, als auch im gesellschaftlichen Bereich sei der Verein sehr gut aufgestellt und eine Bereicherung für alle Gölser und darüber hinaus für den gesamten Raum Koblenz. Einen maßgeblichen Anteil daran habe auch der Förderverein, ohne dessen finanzielle und ideelle Unterstützung weder die Realisierung des Rasenplatzes (damals noch als Förderverein Rasenplatz), noch der Aufschwung im Jugendbereich, dessen Förderung nunmehr ein wesentlicher Satzungszweck des FV Fußball in Göl ist, kaum möglich gewesen wäre. Auch in Zukunft wird der Förderverein

den BSC in allen Bereichen unterstützen. Der Schwerpunkt liegt weiterhin bei der Förderung des Jugendfußballs, aber auch bei der Verbesserung der Infrastruktur und der Verwirklichung des dringend notwendigen zweiten Rasenplatzes. Bei der Neuwahl wurde der bisherige Vorstand bestätigt: Hermann Schäfer (1. Vorsitzender), Karl-Heinz Höfer (2. Vorsitzender, Horst Weber (Kassierer). Beisitzer sind Doreen Werth und Udo Hourle, Kassenprüfer Toni Bündgen und Christoph Lehn. Hermann Schäfer dankte seinen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit und wünschte weiterhin viel Erfolg. Mit einem besonderen Dank und besten Grüßen an alle treuen Mitglieder des Fördervereins und die gesamte BSC-Anhängerschaft schloß der alte und neue Vorsitzende die diesjährige Mitgliederversammlung.

Die Gölser CDU hat die Ärmel hochgekrempelt, angepackt und dann die Damen gedrückt. Es hat sich gelohnt: Die Union geht als Siegerin aus den Bundestagswahlen hervor. Und: Der Gölser CDU-Wahlkreisabgeordnete Josef Oster hat, mit klarem Vorsprung, zum dritten Mal das Direktmandat erzielt. „Wir sind sehr stolz auf unseren Josef und freuen uns riesig, dass er uns Gölser und Bisholderer und den Rest des Wahlkreises nun eine dritte Legislaturperiode in Berlin vertreten wird,“ so August Hollmann nachdem das Ergebnis der Wahl fest stand. Die Wahlbeteiligung in Göl lag nach den vorläufigen Ergebnissen am Montag, 24. Februar, bei 87 Prozent. Von den 4708 Wahlberechtigten haben 4094 ihre Stimmen abgegeben. 40,2 Prozent verbucht Josef Oster davon als Erststimme. Das entspricht einem Plus von 3,6 Prozent. Die CDU mit der Zweitstimme haben 34,3 Prozent der Mitbürgerinnen und Mitbürger gewählt. Hollmann: „Die CDU Göl sagt ein großes Dankeschön an alle Wählerinnen und Wähler. Die Ärmel bleiben oben, wir arbeiten weiter!“

Karnevalistischer Seniorennachmittag

Husaren präsentieren Programm in der Pfarrbegegnungsstätte

Die Gölser Senioren erlebten einen bunten karnevalistischen Sonntagnachmittag in der Pfarrbegegnungsstätte St. Servatius. Die Gölser Husaren hatten wieder zu ihrer Seniorensitzung eingeladen. Nach dem Einmarsch der Aktiven folgten die Kindergarde, tolle Tänze, Bütenreden, stimmungsvoller Gesang, Schunkellieder und vieles mehr. Alles in allem eine kunterbunte Mischung von Beiträgen aus den eigenen Reihen. Zum ersten Mal zeigte das neue Solomariechen Annika ihr großes Können. Es kam eine tolle Stimmung unter den Senioren auf.

Das Koblenzer Tollitätenpaar Prinz Lars und Confluentia Kim mit Gefolge ließen es sich nicht nehmen die Gölser Senioren zu besuchen, wie auch das Kinderprinzenpaar aus Wallersheim. Die ganze Veranstaltung wurde bestens moderiert von Melina Möhlich und für die musikalische Untermalung sorgte wie immer Jens Vogt. Es war rundum eine gelungene, tolle Sitzung die einstimmig von den Senioren sehr gelobt wurde. Das Team der Seniorenbetreuung bedankt sich ganz herzlich bei den Gölser Husaren und nehmen schon ein bisschen Vorfreude fürs nächste Jahr mit!

Tel. 0261-42302
www.cafehahn.de

CAFÉ HAHN

07.03.

HENRIK FREISCHLADER

12.03.

SERHAT DOGAN

14.+15.03

4 SWEDES - ABBA Review

17.03.

IRISH SPRING

18.03.

OVER THE BORDER FESTIVAL
feat. Local Ambassadors

21.+22.03.

REMODE

24.03.

ISFAR SARABSKI QUARTET

28.03.

MERCY STREET

29.03.

MAM

30.03.

INGO OSCHMANN

03.04.

KAY RAY SHOW

04.04.

ELTON & THE JOELS

05.04.

MAFFAYPUR

OSTERVARIETÈ

DAS VOLLE PROGRAMM

09. - 21.04.

23.04.

SIMON & JAN

24.04.

JEMBAA GROOVE

25.04.

SUPERS CAMP

26.04.

PYRACANDA

BLÜTENFEST IM CAFÉ HAHN

30.04.

SIDEWALK

01.05.

DIE TOTEN ÄRZTE

02.05.

SKY DYNAMO
Die ultimative 80's Show

03.05.

PARTY ANIMALS BAND

04.05.

COMEDY CLUB
VERA DECKERS
BERNHARD HOECKER
MICHAEL ELLER

07.05.

FISCHER & JUNG
Die Herren der Erschöpfung

08.05.

NICOLE JÄGER

11.05.

JÜRGEN BECKER

12.05.

BUGGE WESSELT OFT SOLO

14.05.

WILFRIED SCHMICKLER

16.05.

COLOSSEUM

17.05.

DIO ALIVE & 667

18.05.

INGO APPELT

20.05.

AKKORDEONALE

21.05.

KHALID BOUNOUAR

22.05.

LACHE, FÜR EN GOODE ZWECK

23.05.

MARLEY'S GHOST

24.05.

RUDELSINGEN

FESTUNG EHRENBREITSTEIN

22.03.

WEINREISE

04.04.

KLAUS HOFFMANN

05.04.

ABDELKARIM

03.05.

LARS REICHOW

04.06.

MICHAEL MITTERMEIER

07.06.

CAT BALLOU

Facebook und Instagram

[@cafehahn](https://facebook.com/cafehahn)

[@cafehahn_koblenz](https://instagram.com/cafehahn_koblenz)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Freitag, 28. März, 12 Uhr. Erscheinungsdatum: 8. April 2025

Ihren redaktionellen Beitrag senden Sie bitte an: goelser-blaettche@gmx.de, Telefon: 0261 - 805 88 97

7



TERMINE

28.02. Freitag		
15-18 Uhr	Gülser Wochenmarkt Festplatz Gulisastraße	
15.30 Uhr	Sprechstunde Digitalbotschafter AWO-Begegnungsstätte	
01.03. Samstag		
20.00 Uhr	Kölsche Party Gülser Husaren Turnhalle TV Güls	
05.03. Mittwoch		
13.15 Uhr	TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln Pfarrbegegnungsstätte	
06.03. Donnerstag		
14. ^{15.} 15.15 Uhr	Bücherbus der Stadtbibliothek Buswendeplatz Turnerheim	
14.30 Uhr	Kaffeenachmittag der AWO AWO-Begegnungsstätte	
15. ^{30.} - 16 Uhr	Bücherbus der Stadtbibliothek Buswendeplatz Bisholder	
16.00 Uhr	Seniorentreff der SeniorenUnion Restaurant Turnerheim	
16-18 Uhr	Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte	
07.03. Freitag		
15-18 Uhr	Gülser Wochenmarkt Festplatz Gulisastraße	
09.03. Sonntag		
10.00 Uhr	Kinderkirche Pfarrkirche St. Servatius	
11.30 Uhr	Fußball: Kreisliga C BSC Güls II - SC Vallendar II Rasenplatz Güls	
15.00 Uhr	Fußball: Kreisliga B BSC Güls - FV Rübenach II Rasenplatz Güls	
10.03. Montag		
09.00 Uhr	Tischlein deck dich, Frühstück für alle Pfarrbegegnungsstätte	
16-18 Uhr	Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte	
11.03. Dienstag		
18-19 Uhr	OB vor Ort: David Langner in Güls Weingut Lunnebach	
12.03. Mittwoch		
14.30 Uhr	Seniorenachmittag, Aschekreuz Pfarrbegegnungsstätte	
13.03. Donnerstag		
14.30 Uhr	Kaffeenachmittag der AWO AWO-Begegnungsstätte	
16-18 Uhr	Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte	
14.03. Freitag		
15-18 Uhr	Gülser Wochenmarkt Festplatz Gulisastraße	
15.30 Uhr	Sprechstunde Digitalbotschafter AWO-Begegnungsstätte	
15.03. Samstag		
9.00 Uhr	Dreck-Weg-Tag Treffpunkt: Eicherhalle	
16.03. Sonntag		
11.30 Uhr	Fußball: Kreisliga C BSC Güls II - SG Augst Eitelborn III Rasenplatz Güls	
17.03. Montag		
16-18 Uhr	Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte	
19.03. Mittwoch		
13.15 Uhr	TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln Pfarrbegegnungsstätte	
19.00 Uhr	Mittwochsimpuls Pfarrkirche St. Servatius	
19.00 Uhr	Baudezernent Lukas zu Gast bei der CDU Güls Weingut Lunnebach	
20.03. Donnerstag		
14. ^{15.} 15.15 Uhr	Bücherbus der Stadtbibliothek Buswendeplatz Turnerheim	
14.30 Uhr	Kaffeenachmittag der AWO AWO-Begegnungsstätte	
16-18 Uhr	Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte	
21.03. Freitag		
15-18 Uhr	Gülser Wochenmarkt „Frühlingsmarkt“ Festplatz Gulisastraße	
22.03. Samstag		
11.00 Uhr	Grüner (Müll-)Spaziergang Treffpunkt Feuerwehrhaus	
14-17 Uhr	Spielenachmittag KiJuFa Pfarrbegegnungsstätte	
23.03. Sonntag		
15.00 Uhr	Fußball: Kreisliga B BSC Güls - SV Untermosel Kobern II Rasenplatz Güls	
24.03. Montag		
16-18 Uhr	Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte	
26.03. Mittwoch		
14.30 Uhr	Seniorenachmittag, Heringessen Pfarrbegegnungsstätte	

27.03. Donnerstag		
14.30 Uhr	Kaffeenachmittag der AWO AWO-Begegnungsstätte	
16-18 Uhr	Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte	
28.03. Freitag		
15-18 Uhr	Gülser Wochenmarkt Festplatz Gulisastraße	
15.30 Uhr	Sprechstunde Digitalbotschafter AWO-Begegnungsstätte	
30.03. Sonntag		
11.30 Uhr	Fußball: Kreisliga C BSC Güls II - SV Niederwerth III Rasenplatz Güls	
14-17 Uhr	Ausstellung: Zeitfaden · Güls · 1250 Heimatismuseum Güls	
31.03. Montag		
16-18 Uhr	Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte	
02.04. Mittwoch		
13.15 Uhr	TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln Pfarrbegegnungsstätte	
03.04. Donnerstag		
14. ^{15.} 15.15 Uhr	Bücherbus der Stadtbibliothek Buswendeplatz Turnerheim	
14.30 Uhr	Kaffeenachmittag der AWO AWO-Begegnungsstätte	
15. ^{30.} - 16 Uhr	Bücherbus der Stadtbibliothek Buswendeplatz Bisholder	
16.00 Uhr	Seniorentreff der SeniorenUnion Restaurant Turnerheim	
16-18 Uhr	Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte	
04.04. Freitag		
15-18. ³⁰ Uhr	Gülser Wochenmarkt Festplatz Gulisastraße	
05.04. Samstag		
17.00 Uhr	Frühjahrskonzert der musikalischen Spielgemeinschaft Güls-Lay Sporthalle der Grundschule Güls	
06.04. Sonntag		
10.00 Uhr	Kinderkirche Pfarrkirche St. Servatius	
14-17 Uhr	Ausstellung: Zeitfaden · Güls · 1250 Heimatismuseum Güls	
15.00 Uhr	Fußball: Kreisliga B BSC Güls - SV Braubach Rasenplatz Güls	

07.04. Montag		
09.00 Uhr	Tischlein deck dich, Frühstück für alle Pfarrbegegnungsstätte	
16-18 Uhr	Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte	
09.04. Mittwoch		
14.30 Uhr	Seniorenachmittag Pfarrbegegnungsstätte	
10.04. Donnerstag		
14.30 Uhr	Kaffeenachmittag der AWO AWO-Begegnungsstätte	
16-18 Uhr	Bücherei geöffnet Pfarrbegegnungsstätte	
11.04. Freitag		
15-18. ³⁰ Uhr	Gülser Wochenmarkt Festplatz Gulisastraße	
15.30 Uhr	Sprechstunde Digitalbotschafter AWO-Begegnungsstätte	
12.04. Samstag		
16.00 Uhr	Jubiläumsweinprobe der Gülser Winzer Festplatz Gulisastraße	
13.04. Sonntag		
11.30 Uhr	Fußball: Kreisliga C BSC Güls II - FC Urbar III Rasenplatz Güls	
14.00 Uhr	Ostereierschießen St. Hubertus Schützen Güls Schützenhalle Unter der Fürstenwiese	
14-17 Uhr	Ausstellung: Zeitfaden · Güls · 1250 Heimatismuseum Güls	
16.04. Mittwoch		
13.15 Uhr	TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln Pfarrbegegnungsstätte	
17.04. Donnerstag		
14. ^{15.} 15.15 Uhr	Bücherbus der Stadtbibliothek Buswendeplatz Turnerheim	
14.30 Uhr	Kaffeenachmittag der AWO AWO-Begegnungsstätte	
15-17. ³⁰ Uhr	Infostand der CDU Gulisastraße vor Gulisa Optik	

ABFALL IN GÜLS		
	Altpapier	07.03. / 27.03.
	Gelber Sack	18.03. / 08.04.
	Grünschnitt	
	Güls 1 (Nord, einschl. Am Mühlbach)	21.03. / 26.04.
	Güls 2 (Süd, einschl. Bisholder)	20.03. / 25.04.

Neues vom Gülser Wochenmarkt im März

Jeden Freitag ein neues Highlight!
Der Frühling naht mit Riesenschritten. Am 20.3. ist Frühlingsanfang und so langsam tauchen die letzten Marmeltiere wieder aus ihrem „Winterschlaf“ auf: Unser **Messer- und Scherenschleifer** Dennis Paucken hofft auf Sonnenschein und viele stumpfe Scheren und auch Mike von den **4-Pforten-Snacks** geht davon aus, dass die Hunde alle ihre Leckerlis aufgefressen haben. So werden beide bereits am 7. März wieder unseren Marktplatz beleben!
Auch für unsere Olivenöl-Liebhaber ist das ein wichtiges Datum. Marco Venetsanos, der mit seinem kleinen Betrieb „**Kukuva**ja“ einige Zeit auf unserem Wochenmarkt verbracht hat, vertreibt ja immer noch das intensiv fruchtige, aber milde Olivenöl aus Patra in Griechenland, das sortenrein aus der Koroneiki-Olive hergestellt wird. Am 7.3. wird er neben unserer Ölmühle Bertgen auf dem Markt stehen und die vorbestellten 5-Liter-Kanister ausliefern, auf die so mancher Gülser Feinschmecker schon sehnsüchtig gewartet hat. Am 7.3. kommt auch wieder unser Hunsrücker **Gewürzemann**, der uns dann erst wieder am 9. Mai besucht. Und für alle, die es in den letzten beiden Februarwochen noch nicht registriert haben: Don Terrino hat drei Wochen Urlaub gemacht und wir konnten dafür einen tollen Ersatz gewinnen: **Project Vegan** war drei Wochen lang mit vietnamesisch-veganer Küche auf dem Markt und testet auch am 7.3. noch einmal, wie die Produkte aus dem Foodtruck ankommen.
Eine zusätzliche Woche brauchen sie wohl noch zur Erholung vom Karneval, aber dann können auch Stephe und Werner Kreuter ab dem **14.3.** wieder mit ihren „**Guten Gülser Produkten**“ regelmäßig zum Markt kommen. Wir freuen uns, denn sie gehören einfach dazu! Sie bringen sicher frisch gepresstes Gülser Walnussöl und ein paar leckere geistige Köstlichkeiten mit. Und schon hat man wieder eine Idee mehr, was man bei der nächsten Einladung als Mitbringsel oder beim nächsten Geburtstag als Geschenk mitbringen

kann – am besten immer kombiniert mit einem (oder mehreren) Gutschein(en) vom Gülser Wochenmarkt. Und schließlich melden sich auch die **Heimatfreunde** wieder auf dem Wochenmarkt zurück und bringen ihr umfangreiches Angebot anlässlich unseres 1250-Jahre-Güls-Jubiläums mit. Am 20. März ist – wie schon gesagt- offizieller Frühlingsanfang. Da liegt es nahe, dass wir am **21.3.** einen **Frühlingsmarkt** veranstalten, d.h. dass auch wieder einmal mehr Stände mit anderen Waren auf dem Markt sein dürfen. Wir planen noch, aber es wird sicher wieder einige Stände mit Gebasteltem und Geschenkartikeln geben...
In der letzten Märzwoche bekommt der Markt dann auch noch einmal Besuch. Am **28.3.** stellt Bernhard Hillesheim sich und sein Ehrenamt als „**Seniorensicherheitsberater**“ an einem Infostand auf dem Marktplatz vor. Begleitet wird er auf Anregung der Initiative „Sicherheit in unserer Stadt“ von zwei Mitgliedern des Vollzugsdienstes des Ordnungsamtes der Stadt Koblenz. Dieser Vollzugsdienst ist u.a. zuständig für Ruhestörungen, Waffenrecht und Umweltschutz. Wir hoffen auf anregende und informative Gespräche und geben sowohl dem Seniorensicherheitsberater als auch dem Vollzugsdienst gerne die Gelegenheit, ihre Arbeit vorzustellen.
Und schließlich noch eine Ankündigung: Am 30. März beginnt die Sommerzeit, was bedeutet, dass der **Wochenmarkt eine halbe Stunde länger** dauert. Ab **4. April** endet er also wieder um **18.30 Uhr**, sodass auch wieder alle „Sommerkunden“, die erst um 18.00 Uhr zum Einkauf kommen können, die Gelegenheit dazu bekommen. Wir wollen nicht verschweigen, dass nicht alle Marktleute von dieser Regelung begeistert sind und manche lieber früher nach Hause fahren wollen, weil sie sagen, dass in der letzten halben Stunde nicht mehr viel los ist. Also: kommt massenhaft und kauft extensiv in der letzten halben Stunde, um die Zweifler zu überzeugen!
Euer Wochenmarktteam!

Der 300. Koblenzer Grüne kommt aus Güls

Vorsitzender Christopher Bündgen begrüßt Fabian Seiser in der Partei

Der Kreisverband von Bündnis 90/Die Grünen in Koblenz wächst weiter: Mit dem Beitritt des 300. Mitglieds verzeichnet die Partei einen bedeutenden Zuwachs. Noch Mitte 2024 lag die Mitgliederzahl bei 227 – das entspricht einem Anstieg von 32 Prozent in wenigen Monaten. Seit Mitte 2019 haben sich die Mitgliederzahlen des Koblenzer Kreisverbands verdoppelt, seit Anfang 2018 verdreifacht. Mit insgesamt fünf Neumitgliedern in Güls allein seit Jahresbeginn wird Güls damit der mitgliederstärkste Stadtteil der Koblenzer Grünen.
„Es ist ein gutes Gefühl, dass sich immer mehr Menschen in Koblenz und vor allem auch in Güls für die Demokratie einsetzen und sich einbringen. Das stimmt mich optimistisch, dass wir gemeinsam die Werte einer offenen Gesellschaft stärken und verteidigen können“, erklärt Christopher Bündgen, Vorsitzender der Grünen Koblenz. „Die Zeiten, in denen wir uns vermeintlich den Luxus von politischer Neutralität und Passivität erlauben konn-



ten, sind vorbei. Es ist an uns allen, Verantwortung für unsere Zukunft zu übernehmen. Es freut mich sehr, dass immer mehr Menschen ihre politische Heimat bei uns finden und uns damit ihr Vertrauen aussprechen. Ich möchte alle ermutigen, dies zu tun. Denn bei uns gilt: Hier könnt ihr euch einbringen. Hier könnt ihr Verantwortung übernehmen!“
Ein zentraler Beweggrund für viele Neu-

mitglieder ist der entschiedene Einsatz der Grünen für Demokratie und Menschenrechte sowie die klare Abgrenzung von rechtsextremen Parteien wie der AfD. Die anhaltenden Proteste gegen Rechts-extremismus zeigen, wie wichtig dieser Einsatz für viele Bürger*innen ist: 2024 und 2025 mobilisierten Demonstrationen gegen Rechts in Koblenz rund 7.000 bzw. 5.000 Menschen – Veranstaltungen, die von den Grünen mitinitiiert wurden. Das gilt auch für Fabian Seiser, das 300. Mitglied des Koblenzer Kreisverbands. Der 41-jährige Soldat sagt: „Ich habe für mich erkannt, dass es Zeit ist, Farbe zu bekennen. Wir leben in Zeiten, in denen jeder seinen Teil zur Lösung beitragen muss. Die Wahl der Partei fiel mir dabei recht leicht. Für mich sind die Grünen die Partei, in der die Themen Gerechtigkeit, Klimaschutz und eine starke Demokratie ernst genommen werden. Außerdem hat mich die Lebendigkeit und der Wille, etwas zu bewegen, des Koblenzer Kreisverbands überzeugt.“
Mit diesem Beitritt wächst auch die Grüne Ortsgruppe Güls immer weiter und umfasst mittlerweile knapp 40 Mitglieder. Die Verantwortlichen freuen sich über den Mitgliederzuwachs und laden alle interessierten Bürger*innen ein, sich aktiv für eine nachhaltige, soziale und demokratische Zukunft einzusetzen.

Freundeskreis Koblenz für Suchtkrankenhilfe

AWO-Haus Güls, Eisheiligenstraße 14

Gruppentreffen

- jeden Montag (außer feiertags)
1. Gruppe 15.30 - 17.00 Uhr (Seniorengruppe)
 2. Gruppe 18.30 - ca. 20.00 Uhr

Angehörige herzlich willkommen!

Neue Interessenten werden gebeten, sich vor einem Besuch der Gruppe telefonisch oder per Mail anzumelden.

Kontakt: Lothar, Tel.: 0175 1764751

E-Mail: freundeskreis-koblenz@arcor.de
Internet: www.freundeskreis-koblenz.info

NACHHALTIGKEIT... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!

Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.

Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug in Stoff und Leder, Holzarbeit und Reparaturen.

Wilh. Hanstein Polstermöbelwerkstätten GmbH seit 1867
56743 Mendig · Brauerstraße 10
Tel. (02652) 4206 · Fax 4207 · info@wilhelm-hanstein.de

Gemeindebüro in der „alten Schule“
Gulisastraße 4 · 56072 Koblenz
Telefon: 0261 / 4 22 41

Ortsvorsteher: Hans-Peter Ackermann
Mobil: 0175 - 56 60 165
ortsvorsteher.guels@stadt.koblenz.de

Öffnungszeiten Sekretariat Andrea Mehlbreuer
Montag bis Donnerstag: 12 - 14 Uhr

Sprechstunde Ortsvorsteher
Montag: 16 - 17 Uhr
Mittwoch: 11 - 12 Uhr

IMPRESSUM:
Herausgeberin: Mareike Lang,
Pastor-Busenbender-Straße 28, 56072 Koblenz;
Redaktion und Gestaltung: Mareike Lang;
Auflage: 3.400 Exemplare, kostenlose Verteilung monatlich an die erreichbaren Haushalte in Güls und Bisholder. Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. **Es gilt die Preisliste 1 ab Januar 2007.** Gezeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Wir danken den Verfassern für die Texte. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers. Gestalten Sie Ihre Zeitung mit.
Wir freuen uns über jeden Textvorschlag.